22.1.2007

Abbé Pierre (Henri Antoine Grouès)

Abbe Pierre (5. August 1912 - 22. Januar 2007) hatte 1949 in der Pariser Vorstadt Neuilly-Plaisance die erste "Emmaus"-Gemeinschaft zur Unterstützung von Obdachlosen gegründet. Der Name weist auf die Begegnung des auferstandenen Christus mit den Jüngern in der Ortschaft Emmaus hin, wo sie ihn nach den Worten des Lukasevangeliums "am Brechen des Brotes erkennen".

Legendär wurde der Hilfsappell, mit dem Abbe Pierre im Winter 1953/54 für die Obdachlosen eintrat - und eine Spendenwelle in Gang setzte. Heute kümmern sich Emmaus-Gemeinschaften in mehr als 30 Ländern der Welt um Kranke, Arme, Einsame und Strafentlassene.

Abbe Pierre hat sich immer auch mit großer Leidenschaft für die Aufhebung des Pflichtzölibats und für die Einführung des Frauenpriestertums eingesetzt. Er nahm deswegen sogar Zurechtweisungen aus Rom und vom französischen Episkopat in Kauf.

> www.emmaus-france.org

Zum Weiterlesen

Jean Courtois: Gott braucht die Menschen. Zum spirituellen Vermächtnis von Abbé Pierre (1912-2007). in: IMPRIMATUR, 2007/1
Zuletzt geändert am 06.03.2007